

LUDWIG WEBER

MUSIK NACH  
VOLKSLIEDERN

HEFT III

LIEDER FÜR EINE STIMME  
MIT INSTRUMENTEN



AUSGABE KALLMEYER NR. 9



AUSGABE KALLMEYER NR. 9

LUDWIG WEBER  
MUSIK  
NACH VOLKSLIEDERN

(KOMP. AB 1922)

HEFT III

LIEDER FÜR EINE STIMME  
MIT INSTRUMENTEN



GEORG KALLMEYER VERLAG • WOLFENBÜTTEL / BERLIN



# I N H A L T

1. Ritter und Königstochter (Es ritt ein Ritter) . . . . .	3
2. Am Brunnen (Ein Maidlein zu dem Brunnen ging) . . .	4
3. Frühlingslied (Juchhei, Blümelein) . . . . .	6
4. Lamentation (Alte Küh) . . . . .	7
5. Abschied (Muß i denn) . . . . .	9
6. Der frohe Wandersmann (Wem Gott will rechte Gunst erweisen) . . . . .	11
7. Das Waldhorn (Wie lieblich schallt) . . . . .	12

# LUDWIG WEBER

## Musik nach deutschen Volksliedern <komp. 1922>

### Heft III. Einstimmige Stücke mit Instrumenten

#### 1. Ritter und Königstochter <Es ritt ein Ritter>

<Alte Volksweise aus Nikolais  
„Kleynem feynem Almanach II 1778>

Gesang

1. Es ritt ein Rit-ter wohl durch das Ried, er fing es an ein  
2. Da weint des Kö-nigssein Töch-ter-lein, in ih-res Va-ters  
3. Er nahm sein Rößlein wohl bei dem Zaum und band es an ei-nen

Oboe  
oder  
Violine

Violine  
oder  
Bratsche

1. neu-es Lied, gar schö-ne tät er sin-gen, sin-gen, daß Berg und Tal er-  
2. Lust-kämmerlein, sie flocht ihr Haar in Sei-den, Sei-den, mit dem Rit-ter wollt sie  
3. Wei-den-baum, hier steh, mein Rößlein, sollst trin-ken, trin-ken, mein jung frisch Herz muß

1.2. 3.

1. klin-gen.  
2. rei-ten.  
3. sin-ken.

## 2. Am Brunnen

〈Ein Maidlein zu dem Brunnen ging〉

Lustig ♩ = ca. 96 rit.

Gesang

1. Violine *mf*

2. Violine

3. Violine *mf*

4. Violine

oder  
Klavier *mf*

a tempo

1. Ein Maid - lein zu dem Brun - nen ging, von Wüch - sen säu - ber - li - chen; be - geg - net ihr, ein  
2. Fahr hin, fahr hin, du Maid - lein fein, wenn du nicht hie willst wei - len; es sind hier noch mehr



1. Jün - ge - ling, mit Grü - Ben züch - tig - li - chen. Sie setzt ihr Krüg - lein ne - ben sich und fragt ihn, wer er  
 2. Mäg - de - lein, gen Rom tun wir nicht ei - len; wir han noch Maid - lein, die dir gleich, alls Glück tu dir be -

1. wä - re. Er küßt sie auf den ro - ten Mund: „Ihr bringt mir gu - te Mä - rel Tritt he - re, tritt  
 2. wah - ren! Wer weiß, wen es zum er - sten reut! Dein Spott - lust tu nicht spa - ren! Laß fah - ren, laß

1. he - rel“  
 2. fah - ren!

# 3. Frühlingslied

〈Juchhei, Blümelein〉

〈Arndt〉

Nach Sildner

**Allegretto**

Gesang

1. Juch - hei, Blü-me-lein! duf - te und blü - he! Stek - ke al - le Blätt - chen aus,  
 2. Juch - hei, Menschenherz! klin - ge und sprin - gel Woll - test du das Letz - te sein,

1. Violine

2. Violine

Bratsche  
bzw.  
3. Violine\*)

Violoncello  
bzw.  
4. Violine\*)

oder  
Klavier

1. wach - se bis zum Him - mel naus! Juch - hei hei - di - deil Blüm - lein und blü - he!  
 2. da sich al - le We - sen freun? Juch - hei hei - di - deil klin - ge und sprin - gel

\*) Anweisung: In *Es* auch für vier Geigen



# 4. Lamentation

## 〈Alte Küh〉

Nach einer Weise aus Wülflingen

Parodistisch psalmodierend

Gesang

Al - te Küh und fau - le Fisch, al - te Jung - fern und Fle - der - wisch, wenn man es recht be - trach -

1. Violine

2. Violine

Bratsche

Violoncello

oder  
Harmonium  
(Klav.)

tet, sind in der Welt ver - ach - tet: 0 La - men - ta - ti - o - nel

Anweisung: Die 3. Instrum.-Stimme kann auch von einer Geige, die 4. auch von der Bratsche gespielt werden

O ihr Jung-fern al - le, ihr, nehmt ein E - xem-pel euch an mir, tut nicht so lang wie ich war -

The first system of the musical score consists of a vocal line and four piano accompaniment staves. The vocal line is in a single melodic line with lyrics underneath. It includes triplet markings over certain groups of notes. The piano accompaniment consists of four staves: two treble clefs and two bass clefs. The dynamics for the piano parts are marked as *mf*, *p*, and *f* across the system.

ten! Müßt ihrs sonst al - le ver - ar - ten: O La - men - ta - ti - o - nel

The second system of the musical score continues the vocal line and piano accompaniment. The vocal line includes the lyrics "ten! Müßt ihrs sonst al - le ver - ar - ten: O La - men - ta - ti - o - nel". It also features triplet markings. The piano accompaniment staves show dynamics such as *>mp*, *mf*, *p*, and *f*. The system concludes with a double bar line.



# 5. Abschied

〈Muß i denn〉

Nach der schwäb. Weise  
d. 18. Jhrh.

**Moderato**

Gesang *mp*

1. Muß i denn, muß i denn zum Städ-te-le naus,  
2. Wie du weinst, wie du weinst, daßi wan-de-re muß,

1. Violine *mp* *p*

2. Violine *mp* *p*

Bratsche *mp* *p*

Violoncello *mp* *p*

oder  
Klavier *mp* *p*

*p* *mf*

1. Städ-te-le naus, und du, mein Schatz, bleibst hier! Wenn i komm, wenn i komm, wenn i wie - drum komm,  
2. wan-de-re muß, wie wenn d'Lieb jetzt wär vor - bei! Sind au draus, sind au draus der Mä - de - le viel,

*mf* *mp*

*mf* *mp*

*mf* *mp*

*mf* *mp*

*mf* *mp*



*p* *mf*

1. wie - drum komm kehr i ein, mein Schatz, bei dir. Kann i gleich nit all - weil bei dir sein, han i  
 2. Mä - de - le viel, lie - ber Schatz, i bleib dir treu. Denk du net, wenn i en An - dre seh, no

*crescendo*

*crescendo*

*cresc.*

rit. a tempo

1. doch mein Freud an dir. Wenn ich komm wenn ich komm wenn ich wie - drum komm, wie - drum komm, kehri  
 2. sei mein Lieb vor - bei. Sind au draus, sind au draus der Mä - de-le viel, Mä - de-le viel, lie-ber

mp p mf

pizz. p mf

mp p mf

pizz. p

mp p mf

1. ein, mein Schatz, bei dir.  
2. Schatz, i bleib dir treu.

*frisch*  
*mp* *frisch*  
*arco* *mp* *frisch*  
*mf* *mp* *arco* *frisch*  
*mp* *frisch*



# 6. Der frohe Wandersmann

⟨Wem Gott will rechte Gunst erweisen⟩

⟨Eichendorff⟩

Nach Fröhlich  
1803-1836

Bewegt

Gesang

1. Wem Gott will rech-te Gunst er - wei - sen, den schickt er in die wei - te  
2. Die Bäch-lein von den Ber-gen sprin - gen, die Ler-chenschwirren hoch vor

1. Violine

2. Violine

Bratsche

Violoncello

oder  
Klavier

1. Welt, dem will er sei - ne Wun-der wei - sen in Berg und Tal und Strom und Feld.  
2. Lust, wie sollt ich nicht mit ih - nen sin - gen aus vol - ler Kehl und fri - scher Brust.

## 7. Das Waldhorn

〈Wie lieblich schallt〉

〈Schmid〉

Nach Silber  
1816

**Mäßig**  
*mp*

Gesang

1. Wie lieb-lich schallt durch Busch und Wald des Wald-horns sü-ßer Klang, — des Wald-horns sü-ßer  
2. Und je - der Baum im wei - ten Raum dünkt uns wohl noch so grün, — dünkt uns wohl noch so

Horn in F  
*p* **Echo**

1. Violine  
*mp*

2. Violine  
*mp*

Bratsche  
*mp*

Violoncello  
*mp*

oder  
Klavier  
*mp*

*mf*

1. Klang! — Der Wi - der-hall im Ei - chental hallts nach so lang, so lang, — hallts nach so lang, so lang.  
2. grün; — es wallt der Quell wohl noch so hell durchs Tal da-hin, da - hin, — durchs Tal da-hin, da - hin.

*offen* **Echo**

*mf* *pp* *mf* *pp* *mf* *pp* *mf* *pp*





# AUSGABE KALLMEYER

---

Nr. 1

LUDWIG WEBER  
CHRISTGEBURT

Kammerspiel nach einem Text aus Oberufer, mit Musik nach alten Liedern zum Darstellen, Singen und Tanzen. Partitur 40 Seiten, Quartformat 1.-3. Tausend 9 RM., Stimmensatz . . . . . 6 RM., Textbuch . . . . . 0,75 RM.

Nr. 2

ERNST LOTHAR VON KNORR

THEMA + VARIATIONEN U. FUGE FÜR ZWEI GEIGEN

12 Seiten, Quartformat 1.-2. Tausend . . . . . 3 RM.

Nr. 3

LUDWIG WEBER  
ZWEI GEISTLICHE GESÄNGE

8 Seiten, Quartformat 1. Tausend . . . . . 2 RM.

Nr. 4

HERMANN ERPF  
MESSE FÜR SINGSTIMMEN

Einstimmig ohne Begleitung. 8 Seiten, Großoktav 1.-3. Tausend . . . . 1 RM.

Nr. 5

LUDWIG WEBER  
STREICHERMUSIK

16 Seiten, Quartformat 1.-3. Tausend . . . . . 3 RM.

Nr. 6

LUDWIG WEBER  
MUSIK NACH VOLKSLIEDERN

Heft 1:

Stücke für gemischten Chor mit und ohne Instrumente

10 Seiten, Quartformat 1. Tausend . . . . . 2,50 RM.

Nr. 7

ARMIN KNAB  
MARIAE GEBURT

Für Alt solo, Frauenchor und kleines Orchester (Flöte, Oboe, Klarinette und Streicher.) Partitur: 12 Seiten, Quartformat 1. Tausend 3 RM., Klavierauszug: 12 Seiten Oktav 1. Tausend . . . . 2,50 RM., Gesangspartitur . . . 0,50 RM., Stimmen: Flöte, Oboe, Klarinette, Kontrabaß je . . . . . 0,20 RM., Violine I, II, Viola, Violoncello je . . . . . 0,30 RM.

Nr. 8

LUDWIG WEBER  
MUSIK NACH VOLKSLIEDERN

Heft 2:

Für zwei bis vier gleiche Stimmen a cappella. 10 Seiten, Quartformat 1. Tausend Partitur . . . . . 2,50 RM., vier Stimmen je . . . . . 0,40 RM.

Nr. 9

LUDWIG WEBER  
MUSIK NACH VOLKSLIEDERN

Heft 3:

Einstimmig mit Instrumenten. 12 Seiten, Quartformat 1. Tausend Partitur 3 RM.

VERLAGSKATALOG GERN KOSTENLOS

---

GEORG KALLMEYER VERLAG + WOLFENBÜTTEL / BERLIN